

(1879) 3-3 3. 2559 ex 1906.

### Kundmachung.

Mit Bezug auf § 58 des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, und Art. 38, §. 4, Abs. 2 der Vollzugsvorschrift zum I. Hauptstücke dieses Gesetzes, betreffend die allgemeine Erwerbsteuer, wird hiemit zur öffentlichen Kenntnis gebracht, daß die Erwerbsteuerregister, enthaltend die Angehörigen der Steuergesellschaften III. und IV. Klasse des Veranlagungsbezirkes Stein für die Veranlagungsperiode 1906/1907 fertiggestellt sind und durch 14 Tage, und zwar vom 4. bis inkl. 17. Mai 1906

in den Amtsstellen des hierortigen Steuerreferates, während der gewöhnlichen Amtsstunden, zur Einsicht jedes Erwerbsteuerpflichtigen offen gehalten werden.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Stein (Krain) am 24. April 1906.

Stev. 2559 iz l. 1906.

### Razglas.

V smislu § 58. postave z dne 25. oktobra 1896, drž. zak. stev. 220, in čl. 38 št. 4, odst. 2 izvršitvenega predpisa k I. poglavju tega zakona, zadevajoč občno pridobnino, se javno razglaš, da so pridobninski vpisniki, (registri) obsegajoči pripadnike davčnih družb III. in IV. razreda v priredbenem okraju Kamnik za priredbeno dobo 1906/1907 dogotovljeni in da so skozi 14 dni in sicer počeni od 4. maja do vstetega 17. maja 1906 v pisarni tukajšnjega davčnega referata ob navadnih uradnih vsakemu urah pridobninskemu zavezancu v vpogled razgrnjeni.

C. kr. okrajno glavarstvo v Kamniku dne 24. aprila 1906.

(1878) 3-3 Stev. 1821.

### Razglas.

V smislu § 58. zakona z dne 25. oktobra 1896, št. 220 drž. zakona, in člena 38, št. 4 in 5 izvršitvenega predpisa k I. poglavju imenovane zakona, zadevajočega občno pridobnino, se naznanja, da so pridobninski vpisniki, obsegajoči pripadnike davčnih družb III. in IV. razreda v priredbenem okraju Radovljica in v tukajšnjem okraju stanujoče pripadnike davčne družbe I. in II. razreda v priredbenem okraju trgovaške zbornice ljubljanske za priredbeno dobo 1906/07 dogotovljeni in da bodo od

8. majnika 1906 naprej skozi 14 dni vsak dan ob uradnih urah v pisarni tukajšnjega davčnega referata na vpogled razgrnjeni pridobninskim zavezancem.

C. kr. okrajno glavarstvo v Radovljici dne 26. aprila 1906.

3. 1821.

### Kundmachung.

Im Sinne des § 58 des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, und des Artikels 38, §. 4 und 5, der Vollzugsvorschrift zum I. Hauptstücke dieses Gesetzes, betreffend die allgemeine Erwerbsteuer, wird hiemit bekannt-

(1908) 3-3

### Pzitationskundmachung

3. 9556.

wegen Hintangabe der auf den Reichsstraßen des Baubezirkes Laibach pro 1906 auszuführenden Konservationsarbeiten, sowie der Bauzeug- und der Requisitionslieferung für denselben Baubezirk.

#### A. Wienerstraße.

- 1.) Reparaturen an der Feistritzbrücke in Domschale im veranschlagten Betrage von K 4100
- 2.) Umbau der Radomfbrücke in km 30-8 bei Glogowitz ausschließlich der Lieferung der Eisenbestandteile im Betrage von . . . . . K 5000

#### B. Triesterstraße.

- 3.) Rekonstruktion der Stützmauer bei km 23-0 am Raslovc per . . . . . K 4700
- 4.) Herstellung einer Remise für die Dampfstraßenwalze zc. in Waitisch im Betrage von K 9800
- 5.) Neubau eines Einräumerhauses bei km 3-2 in Waitisch im Betrage von . . . . . K 6600

#### C. Bauzeug und Requisitionen.

- 6.) Anschaffung zweier Schneepflüge für die Triester- und Wienerstraße in Laibach im veranschlagten Betrage von . . . . . K 700
  - 7.) Anschaffung des Bauzeuges im Betrage von . . . . . K 560
- Behufs Hintangabe der vorstehend angeführten Arbeiten, bezw. Bauzeug- und Requisitionslieferung wird im Amtsstelle des Baudepartements der k. k. Landesregierung im neuen Landesregierungsgebäude, Erjavcestraße, im II. Stocke, eine Minuendolizitation

am 15. Mai 1906, beginnend um 9 Uhr vormittags,

abgehalten werden.

Hiezu werden Unternehmungslustige mit dem Beifuge eingeladen, daß jeder der für sich oder als legal Bevollmächtigter für einen anderen lizitieren will, vor dem Beginne der mündlichen Verhandlung ein Badium im Betrage von fünf Prozent des Fiskalpreises von dem Objekte, für welches ein Anbot beabsichtigt wird, zu Handen der Pzitationskommission zu erlegen oder den Erlag desselben bei irgend einer hierländischen Staatskasse durch einen Veglchein nachzuweisen hat.

Es können auch schriftliche, nach Vorschrift des § 3 der allgemeinen Baubedingnisse verfaßte, mit dem fünfprozentigen Badium belegte und mit einer 1 K.-Stempelmarke versehene Offerte gestellt werden, welche jedoch vor Beginn der mündlichen Verhandlung bei dem genannten Baudepartement überreicht oder dorthin portofrei übersendet werden müssen.

Die diesfälligen Bauelaborate, sowie die allgemeinen und speziellen Baubedingnisse können vom 1. Mai 1906 an täglich bis zur Verhandlung in den gewöhnlichen Amtsstunden bei dem obgenannten Baudepartement eingesehen werden.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 30. April 1906.

gegeben, daß die Erwerbsteuerregister, umfassend die Angehörigen der Steuergesellschaften III. und IV. Klasse des Veranlagungsbezirkes Radmannsdorf und die im hiesigen Bezirke wohnhaften Angehörigen der Steuergesellschaft I. und II. Klasse des Veranlagungsbezirkes «Handelskammerbezirk Laibach» für die Veranlagungsperiode 1906/1907 fertiggestellt sind und vom 8. Mai 1906

an durch 14 Tage täglich während der Amtsstunden in der Kanzlei des hiesigen Steuerreferenten zur Einsicht der Erwerbsteuerpflichtigen ausliegen werden.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Radmannsdorf am 26. April 1906.

(1789) 3-3 St. 8396.

### Razglas.

Pri ustanovi baron Karol Flödniggovi za slepe in pri ilirski ustanovi za slepe je z začetkom solskega leta 1906/1907. podeliti dve mesti.

Ustanove se uživajo v odgojilnici za slepe v Lincu, v kateri se solski pouk prične dne 16. septembra t. l.

Pravico do teh ustanov imajo na Kranjskem rojeni, ubogi, zapuščeni, slepi otroci obojega spola, posebnost sirote, ki so zdravi in izobrazni, ter so najmanj 7, toda ne več kot 14 let stari.

Prošnje za podelitev ustanovnega mesta je potom dotičnega okrajnega glavarstva, ozioroma po mestnem magistratu ljubljanskem, do 1. julija t. l.

le-sem podati; prošnjam je priložiti krstni in domovinski list, spričevalo o stavljenih kozah, ubožni list in zdravnikovo spričevalo o zdravju in izobraznosti dotičnega slepega prosilca.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 21. aprila 1906.

### Kundmachung.

3. 8396.

Bei der Karl Freiherr von Flödniggischen und bei der ilirischen Blindenanstalt sind mit Beginn des Schuljahres 1906/1907 zwei Plätze zu vergeben.

Die Stiftpflege werden im Blindeninstitute in Lincz genossen, woselbst mit dem Schulunterricht am 16. September l. J. begonnen wird.

Auf diese Stiftungen haben Anspruch in Krain geborene, arme, hilflose und blinde Kinder beiderlei Geschlechtes, insbesondere Waisen, welche gesund, bildungsfähig und wenigstens 7, jedoch nicht mehr als 14 Jahre alt sind.

Gesuche um Verleihung dieser Stiftpflege sind im Wege der Bezirkshauptmannschaft des Wohnortes, beziehungsweise durch den Stadtmagistrat Laibach

bis zum 1. Juli l. J.

anher zu überreichen; dieselben sind mit dem Tauf- und mit dem Heimatscheine, dem Impfung- und Armutzeugnisse, dann mit dem ärztlichen Zeugnisse über die Gesundheit und Bildungsfähigkeit des Aspiranten zu belegen.

R. f. Landesregierung für Krain.

Laibach am 21. April 1906.

(1823) 3-3 3. 48/Pr.

### Aushilfsdienerstelle.

Bei der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft gelangt mit 1. Juni l. J. die Stelle eines Aushilfsdieners zur Beforgung der Schreib- und Dienerverrichtungen gegen ein Taggeld von zwei Kronen zur Befegung.

Im Sinne der Ministerialverordnung vom 15. Oktober 1902, Nr. 200 R. G. Bl., wird dieses Taggeld von 5 zu 5 Jahren bis auf 3 Kronen erhöht.

Bewerber, welche eine gefällige Handschrift besitzen, haben ihre eigenhändig geschriebenen Gesuche unter Nachweis der Kenntnis der beiden Landessprachen, des maffelosen Vorlebens und ihrer bisherigen Verwendung bis 20. Mai 1906

hieramts einzubringen.

R. f. Bezirkshauptmannschaft Adelsberg, am 25. April 1906.

Im Hause Nr. 1, Marienplatz, II. Stock

ist eine

# Wohnung

bestehend aus zwei Zimmern und Küche, sofort zu vermieten. — Anfragen an Adolf Hauptmann, Resselstraße.

# Wohnung

Theatergasse Nr. 5, 3. Stock (gegenüber dem Theater) ist sogleich oder ab 1. August zu vermieten. Näheres beim Hausbesorger dortselbst. (1908) 3-1

### Arena Narodni dom.

Samstag den 5., Sonntag den 6. Mai große internationale

# Orpheum-Vorstellung.

Auftreten nur erstklassiger Artisten.

- |   |   |
|---|---|
| <b>Tonček Komarec</b><br>grosesker Komiker.                               | <b>Nelly Rocchestözl</b><br>italienische Soubrette.                 |
| <b>Poldi Reinhardt</b><br>Wiener Genresoubrette aus d. Kolosseum in Wien. | <b>De Francini</b><br>Tubaphonvirtuose.                             |
| <b>Orfeo Karlović</b><br>kroat. Salonhumorist.                            | <b>Aurelie Berty</b><br>Exzentriksängerin.                          |
| <b>JeannetteDubois</b><br>französische Soubrette.                         | <b>Karlo Armano</b><br>phänom. Musikimitator u. Grammophonparodist. |

**FIS-GIS Musik-Clowns.**

Anfang halb 9 Uhr abends.

Entree: Reservierter Platz K 1-60, die übrigen Plätze à K 1-—.

Um zahlreichen Besuch bittet

hochachtend

(1907) 2-1 die Direktion.

## Geld-Darlehen

für Personen jeden Standes (auch Damen) geg oder ohne Bürgschaft zu 4, 5, 6% in kleiner monatlichen Raten rückzahlbar, effektiviert prompt und diskret Leopold Löwinger, behördl. konz. Eskomptebureau, Budapest, VII., Garaygasse 29 (Retourmarke erbeten). (1903) 6-1

## Auf dem Felde der Ehre.

Roman aus der Zeit des Königs Johann Sobieski

VON

# Henryk Sienkiewicz.

Preis: K 2-40. — Zu beziehen von

## Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung

(1905) 4-1 in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

# Säbel und Feder

zum sechzigsten Geburtstage

## Carl Baron Torresanis

mit Beiträgen von Marie v. Ebner-Esohenbach, Detleor v. Lillieneson, Ferd. v. Saar, Stephan Milow, Heinr. v. Schullern u. a.,

herausgegeben von Carl M. Wanser.

Preis: K 4-80. (1906) 2-1

Zu beziehen von

## Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach.



(1950) 3-1 Ad 3. 8906/2. R.

**Kundmachung.**

In der Zeit zwischen Mitte September bis Mitte Oktober 1906 werden in den Standorten der I. u. I. Traindivisionen

- Nr. 1 in Krakau,
- > 2 > Wien,
- > 3 > Graz,
- > 8 > Prag,
- > 9 > Jozeffstadt,
- > 10 > Przemysl,
- > 11 > Lemberg,
- > 14 > Litz

einige zur Ausmusterung bestimmte, vom betreffenden Staatshengstendepot-Kommandanten jedoch zu Zuchtzwecken noch tauglich klassifizierte warmblütige Armeestuten unter 14 Jahren durch die betreffenden Traindivisionen, und zwar abgefordert von den anderen zur Ausmusterung bestimmten Pferden dieser Divisionen, unter nachfolgenden Bestimmungen zur Versteigerung gebracht werden:

Zu diesen abgeforderten Stutenversteigerungen, bei welchen der Ausrufspreis für jede Stute nur mit 100 K beziffert wird und die Anbote um wenigstens 2 K zu steigern sind, werden ausschließlich nur nachweislich in der diesseitigen Reichshälfte in einem warmblütigen Zuchtgebiete anjährlige bäuerliche Pferdezüchter zugelassen, welche sonach untereinander lizitieren werden.

Als bäuerliche Züchter sind nur jene kleineren Landwirte und Grundbesitzer anzusehen, welche ihren Lebenserwerb wesentlich im persönlichen Betriebe ihrer Wirtschaft finden.

Den Nachweis, daß er bäuerlicher Pferdezüchter und in der diesseitigen Reichshälfte anjährlig ist, hat der Betreffende dem bei diesen Versteigerungen mitinterveniierenden Vertreter des betreffenden Staatshengstendepots durch eine schriftliche Bestätigung seiner politischen Bezirksbehörde, eventuell des seinem Wohnorte nächstgelegenen Staatshengstendepots oder Postens zu erbringen.

Die Ersterer solcher Stuten übernehmen mit der Übernahme der Stuten die Verpflichtung, dieselben wenigstens drei Jahre lang zu behalten und zur Zucht zu verwenden.

Die Tage der Abhaltung dieser besonderen Stutenversteigerungen in den obbezeichneten Standorten werden anfangs September 1906 vom Ackerbauministerium veröffentlicht werden.

Die Zahl der hiebei in den einzelnen Standorten zur Versteigerung gelangenden Stuten kann erst bei der Lizitation selbst festgesetzt und bekanntgegeben werden.

Wo immer eingebrachte Gesuche um Vormerkung oder besondere Berücksichtigung bei diesen Versteigerungen oder um Überlassung solcher Stuten aus freier Hand werden nicht berücksichtigt.

Vom k. k. Ackerbauministerium.

Wien, im März 1906.

Ad st. 8906/d. v.

**Razglas.**

Od srede septembra do srede oktobra 1906 bodo v stajališčih c. in kr. vozarskih divizij

- st. 1 v Krakovu,
- > 2 na Dunaju,
- > 3 v Gradcu,
- > 8 v Pragi,
- > 9 v Jozefovem,
- > 10 v Psemislju,
- > 11 v Levovu,
- > 14 v Lincju,

nekateri za izmet določene vojaške kobile gorkokrvene pasme pod 14 leti, ki so jih po veljnosti dotičnih državnih žrebčaren spoznali še sposobnimi za plemenske namene, dotične vozarske divizije — in sicer ločene od drugih za izmet določenih konj teh divizij — na dražbi prodale pod naslednjimi pogoji:

K dražbi teh kobil, ki bodo izklicane s ceno samo 100 K za vsako kobilo in se morajo ponudbe višati za najmanj 2 K, so pripuščeni izključno samo dokazno v tej državni polovici nastanjeni kmečki konjerejci, ki bodo tedaj med seboj dražili.

Za kmečke konjerejce je šteti samo tiste manjše poljedelce in zemljiške posestnike, ki si pridobivajo svoj zaslužek s tem, da bistveno osebno sami opravljajo svoje gospodarstvo.

Dokaz, da je kmečki konjerejec in v tostranski državni polovici nastanjen, mora dotičnik tistemu zastopniku državne žrebčarne, ki posreduje pri teh dražbah, podati s pismenim potrdilom svojega političnega okrajnega oblastva, eventualno s pismenim potrdilom njegovega stanovišču najbližje državne žrebčarne ali postaje.

Zdražitelj takih kobil se zaveže, da bo kobile obdržal najmanj tri leta ter jih uporabljati za plemo.

Dneve, kdaj se bodo te kobile prodajale na dražbi v zgoraj navedenih stajališčih, razglasi poljedelsko ministristvo v začetku septembra 1906.

Koliko kobil se bo v posameznih stajališčih prodalo na dražbi, se določi in naznani šele pri dražbah samih.

Prošnje za predzabeležbo in za posebne ozire pri teh dražbah, ali prošnje, da bi se take kobile propustile iz proste roke, se ne bodo uvaževale, pa naj se te prošnje vložijo tudi kjerkolisibodi.

C. kr. poljedelsko ministristvo.

Na Dunaju, meseca marca 1906.

(1881) 3-2 3. 1977.

**Kundmachung.**

In Gemäßheit des § 58, des Gesetzes vom 25. Oktober 1896, R. G. Bl. Nr. 220, und des Artikels 38 der Vollzugsvorschrift I zu diesem Gesetze wird hiemit zur allgemeinen Kenntnis gebracht, daß die Erwerbsteuerverpflichteten (Register) der III. und IV. Erwerbsteuergesellschaft des Veranlagungsbezirkes Krainburg durch 14 Tage, und zwar

vom 1. bis inkl. 14. Mai l. J.

während der gewöhnlichen Amtsstunden bei der gefertigten k. k. Bezirkshauptmannschaft (im Bureau des Steuerreferenten) zur Einsicht der Erwerbsteuerverpflichteten offen gehalten werden.

k. k. Bezirkshauptmannschaft Krainburg, am 23. April 1906.

St. 1977.

**Razglas.**

V zmislu § 58. zakona z dne 25. oktobra 1896, drž. zak. št. 220, in člena 38 izvršitvenega predpisa I k temu zakonu, daje se v splošno vednost, da bodo pridobinski zapisniki (registri) III. in IV. davčne družbe privedbenega okraja Kranj 14 dni, in sicer od 1. do inkl. 14. majnika t. l.

v navadnih uradnih urah razglašeni pri c. kr. okrajnem glavarstvu v Kranju (v pisarni davčnega referenta) v vpogled vsakemu pridobinskemu zavezanec.

C. kr. okrajno glavarstvo v Kranju, dne 23. aprila 1906.

(1941) 3. 20.427/06.

**Kundmachung.**

Posterpiedientenstelle in St. Marcin—Sap (III/5). Direktionsbezirk Triest. Dermaliges Dienerpauschale 378 K. Bewerbungstermin drei Wochen.

Vom k. k. Post- und Telegraphendirektion-Triest, am 28. April 1906.

St. 20.427/06.

**Razglas.**

Razpisuje se mesto poštnega odpravnika na c. kr. poštne uradu (III/5) v Šmarjah—Sapu proti pogodbi in kavciji 400 K, letna plača 600 K, uradni pavšal 150 K, letni pavšal 378 K za lokalno dostavljanje poštних pošiljatev in vzdržavo trikratne peš pošte na dan med poštним uradom in kolodvorom.

Prošnje v teku

treh tednov

na poštno in brzojavno vodstvo v Trstu.

Od c. kr. poštne in brzojavne ravnateljstva. Trst, dne 28. aprila 1906.

(1953) 3-1 E. 27/6

6.

**Versteigerungs-Edikt.**

Auf Betreiben der Krainischen Sparkasse in Laibach, vertreten durch Dr. Ferdinand Eger, Advokaten in Laibach, findet

am 15. Mai 1906,

vormittags 9 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 1, die Versteigerung der Realität Einl. 3. 41 der Katastralgemeinde Bischoflack, bestehend aus dem Hause Nr. 25 in Bischoflack und aus Grundparzellen samt Zubehör, bestehend aus Bottungen, Fässern, Flaschen und einem Gummischlauch in der Branntweimbrennerei.

Die zur Versteigerung gelangende Liegenschaft Einl. 3. 41 der Katastralgemeinde Bischoflack ist, und zwar das Haus auf 44.000 K, die Grundparzellen auf 1886 K, das Zubehör auf 262 K bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 23.432 K; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Versteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Katasterausgang, Schätzungsprotokolle usw.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. 5, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Versteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Versteigerungstermine vor Beginn der Versteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Versteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten be-

gründet sind oder im Laufe des Versteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

k. k. Bezirksgericht Bischoflack, Abt. I, am 12. März 1906.

(1876) Firm. 86/6

Gen. I.—65/19.

**Oklic.**

Pri obstoječi tvrdki:

**Kmetijsko društvo v Sodražici**

registrovana zadruga z omejeno zavezo, se je izvršil v združnem registru:

1.) Izbris izstopenih članov načelstva gg. Franc Bartol, posestnik v Jelovcu št. 8, in Franc Maršič iz Globelj št. 16;

2.) vpis novoizvoljenih načelstvenih članov gg. Jakob Mihelič iz Sodražice št. 140 in Janez Šile iz Zamosteca št. 16.

C. kr. okrajno kot trgovsko sodišče v Rudolfovem, dne 26. aprila 1906.

(1874) L. 1/6, P. 32/6

7. 1.

**Oklic.**

C. kr. okrajno sodišče v Kranjskigori je na podstavi odobrila c. kr. deželnega sodišča v Ljubljani, podeljenega z odločbo od 18. aprila 1906, opr. št. Ne. III. 41/6/1, delo Franceta Pogačnika ml. na Belci zaradi sodno dognane zapravljivosti pod skrbstvo in mu postavilo gospoda Franceta Pogačnika star. iz Belca za skrbnika. C. kr. okrajno sodišče v Kranjskigori, odd. I, dne 23. aprila 1906.

**Geldvorschüsse**

gegen und ohne Bürgschaft von 500 K aufwärts. — Abzahlung in 80 Monatsraten oder vierteljährigen Raten, für Gewerbetreibende, Geschäftsleute, definitiv Angestellte, Offiziere, Grund- und Hausbesitzer, sowie für Personen jeden Standes zu 5 und 6 Prozent Zinsen. Rasche Erledigung durch Goldschmidts Eskomptebureau, Budapest, Königsgasse 104, im eigenen Hause. Retourmarke erbeten. (1903) 4-2

**Einladung**  
zu der am Sonntag, den 6. Mai 1906, nachmittags 4 Uhr, in den bekannten Räumen des hiesigen Franziskanerklosters stattfindenden **außerordentlichen Generalversammlung**

des Begräbnisvereines St. Josef in Laibach.

Tagesordnung:

- 1.) Beschlufassung über die Art und Weise der Begräbnisse auf den neueröffneten Friedhof.
  - 2.) Besondere Anträge.
- Um zahlreichen Besuch der Mitglieder ersucht (1956) **die Vereinsleitung.**

(3048)

**Schnell**

**Slovenisch**

Praktischer slovenischer Sprachführer

Preis 60 Heller

mit Postzusendung 70 Heller.

Zu beziehen von

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's

Buchhandlung in Laibach.

Haarmann & Reimer's

**Vanillin-Zucker**

Köstliche Würze, feiner u. bequemer wie Vanille.

1 Päckchen Qualität prima . . . 12 h

1 " " extrastark 24 "

**Dr. Zucker's Backpulver**

ein vorzügliches, zuverlässiges Präparat, 1 Päckchen . . . 12 h

Concentrirte

**Citronen - Essenz**

Marke: Max Eib

von unerreichter Lieblichkeit und Frische des Geschmackes.

1/2 Flasche K 1.— 1/4 Flasche K 1.50

Zu haben in allen besseren Geschäften.

(1266) 6-4

**Vinko Majdič**  
Krainburg.

Ich beehre mich höflichst anzuzeigen, daß ich die Vertretung meiner Mühle für Laibach und Umgebung mit heutigem Tage Herrn **J. Spoljarič** übergeben habe und mein Magazin wie bisher in der Vegagasse Nr. 6 (neben dem Realschulgebäude) verbleibt.

Bei diesem Anlasse empfehle ich meine als vorzüglich anerkannten Mehlprodukte und sichere den geehrten Abnehmern auch fernerhin die pünktlichste und reellste Bedienung zu.

Hochachtungsvoll

(1957) 3-1 **Vinko Majdič.**

**Kurort Töplitz**

in Krain, Unterkrainer Bahnstation Strascha-Töplitz.

Akratotherme von 38° C, **Trink- und Badekur.** Außerordentlich wirksam bei **Gicht, Rheuma, Ischias, Neuralgie, Haut- und Frauenkrankheiten.** Große **Badebassins, Separatbäder und Moorbäder.** Komfortabel eingerichtete Fremden-, Spiel- und Gesellschaftszimmer. Gesundes Klima. Waldreiche Umgebung. Gute und billige Restaurationen. **Saison vom 1. Mai bis 1. Oktober.** Prospekte und Auskünfte kostenfrei bei der **Badeverwaltung.** (1735) 9-2



# Wohnung

mit drei Zimmern, Küche und Zugehör, ist **Judengasse Nr. 1, III. Stock, für Augusttermin** zu vermieten. — Anzufragen dortselbst im I. Stock. (1945) 3-1

# Sehr schöne Wohnung

im I. Stock, bestehend aus drei Zimmern, Balkon, Vorzimmer, Badezimmer (eingrichtet), Küche, Dienstbotenzimmer, Putzbalkon, Dachboden, Keller, elektr. Beleuchtung, ist **ab 1. August** oder auch schon **ab 1. Juni** zu vermieten. — **Erjavecstrasse 12, Villa Weinlich.** (1962) 1

# Wohnung

mit sechs Zimmern und Zugehör, ist **Resselstrasse 12, II. Stock, mit 1. August** zu vermieten. (1958) 3-1

# Wohnung

mit drei Zimmern, Küche und Zugehör ist **Knauffgasse Nr. 5, II. Stock, zum November** zu vermieten. Auskunft erteilt die Administration der Narodna tiskarna ebendort. (1702) 7-6

# Geschäftslokal

Im Hause **Nr. 13 am Alten Markt** ist ein **Geschäftslokal** sofort zu vermieten. Dasselbst ist auch ein **Magazin**, eventuell als **Keller** verwendbar, zu vergeben, sowie eine vollständig **neu hergerichtete Wohnung** mit 5 Zimmern, Balkon nebst Zugehör **zum Augusttermin** zu vermieten. (1936)

# In allen Ortschaften

werden **tüchtige Agenten** zum Vertriebe eines technischen Massenartikels gegen Fixum und hohe Provision gesucht. — Offerte an **Eugen Radó, Budapest VII., Tabakgasse 90.** (1942) 5-1

Soeben erschien:

# Deutsch-slovenisches Handwörterbuch

von **Anton Janežič.** Vierte umgearbeitete und vermehrte Auflage bearbeitet von **Anton Bartel.** 1905.

**Preis:** broschiert K 6.—, in Leder gebunden K 7-20.

Zu beziehen von:

**Ig v. Kleinmayr & Fed. Bamberg** Buchhandlung in Laibach, Kongressplatz Nr. 2. (4160)



Preiskurant gratis. (477 2)41-22

# Monatzimmer

**schön möbliert**, gassenseits gelegen, ist am **Rathausplatz Nr. 19, I. Stock, zu vermieten.** Näheres daselbst. (1861) 3-3

Im Hause an der Ecke der Miklošičstraße und Dalmatingasse ist mit August d. J. eine elegante

# Wohnung

bestehend aus 5, event. 6 Zimmern etc., mit Erker und Parkaussicht, im I. Stock, **zu vermieten.** Es werden aber auch **ein oder zwei unmöblierte Zimmer** mit Eingang aus der Stiege separat vergeben. Näheres **Gerichtsgasse Nr. 11, I.** (1894) 5-3

# Schöne Wohnung

im II. Stocke, bestehend aus drei Zimmern samt Zugehör, mit Gartenbenützung, ist **sehr billig zu vermieten.** Näheres **Kuhnstrasse 23, parterre, rechts.** (1904) 3-2

# WOHNUNG

bestehend aus zwei Zimmern, Küche und Holzlege, ist im **I. Stock des Hauses Nr. 9** in der **Gradaščagasse** zum Augusttermin zu vermieten. — Nähere Auskunft bei der Hauseigentümerin daselbst. (1911) 3-2

Hübsch möblierte

# Monatzimmer

mit separatem Eingange werden **billigst vermietet.** Anzufragen bei **Fr. Igljč,** Hauptplatz Nr. 11. (1913) 3-2

# Elegante Wohnung

mit vier Zimmern, Bad u. reichlichem Komfort, ist zum Augusttermin zu vergeben. Näheres in der **Administr. d. Ztg.** (1915) 6-2

# Wohnung

mit vier Zimmern, Kabinett und Zugehör ist zum Augusttermin zu vergeben. Näheres **Gradišče 7, II. Stock, rechts.** (1912) 3-2

# Wohnung

mit einem Zimmer, Küche und Holzlage, ist **Polanastrasse 24 per 1. August** zu vermieten. — Anfragen dortselbst Parterre. (1943) 3-1

# Gesucht

wird eine **Wohnung** von einer kleinen ruhigen Partei mit zwei, eventuell drei kleinen Zimmern zum **Augusttermin.** — Genaue Anträge erbeten unter **„Rein“** an die Administration dieser Zeitung. (1944)

Ein schönes

# Geschäftslokal

ist **Wienerstrasse 20** zu vermieten. — Anfragen dortselbst bei **Rudolf Weber,** Uhrmacher. (1946) 3-1

Gegründet 1842.  
**Wappen-, Schriften- und Schildermaler**  
**Brüder Eberl**  
Laibach  
Miklošičstrasse Nr. 6  
Ballhausgasse Nr. 6.  
Telephon 154. (1755) 6

# Kein Buffalo Bill in Laibach!

ist wichtiger als die Eröffnung des **neuen Mode- u. Manufakturwarengeschäftes** „zum Elefanten“ welche **Samstag, den 5. Mai 1906, in Laibach, Prešerenngasse Nr. 50,** gegenüber dem Postamte, stattfindet. — Näheres die Überzeugung. (1955) 3-1

# Wiener Humoristen!

- Chiavacoi Vinz.,** Wiener Bilder K — 48
- Fritz S.,** Briefe eines Jungesellen K — 24
- Toren und Törinnen K — 24
- Voran die Liebe K — 24
- Ein Jahr K — 24
- Groller Bald.,** Aus meinem Briefkasten der Redaktion K — 24
- Ganz zufällig und andere humoristische Novellen K — 24
- In schlechter Form und andere humoristische Novellen K — 24
- Krassnig Rud.,** Militärerinnerungen eines österreichischen Artilleristen K — 24
- Tierleben in der Artilleriekaserne K — 24
- Pötzl Eduard,** Hoch vom Kahlenberg, 3 Bände à K — 24
- Der Herr von Nigerl K — 48
- Pötzl Eduard,** Die Leute von Wien K — 48
- Rund um den Stephansturm K — 48
- Kriminalhumoresken, 3 Bände à K — 24
- Wien K — 24
- Alt-Wiener Studien K — 24
- Neues humoristisches Skizzenbuch K — 24
- Reichert Emil,** Das Leben ohne Schicksal K — 24
- Schöne,** Theaterluft K — 24
- Welt und Scheinwelt K — 24
- Schönthan,** Kleine Humoresken, 4 Bände, à K — 24
- Kinder von heute K — 24
- Kindermund K — 24
- Der Kuß K — 24
- Tann-Bergler,** Alt-Wiener Ränke und Schwänke K — 24

Zu beziehen von (1821) 3-3

**Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg, Buchhandlung** in Laibach, Kongressplatz Nr. 2.

# K. k. österr. Staatsbahnen.

K. k. Staatsbahn-Direktion in Villach.

# Auszug aus dem Fahrplane

gültig vom 1. Oktober 1905.

**Abfahrt von Laibach (Südbahn):** Richtung nach Tarvis. Um 12 Uhr 24 Min. nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Klagenfurt, Klein-Glödnitz, Franzensfeste, Innsbruck, München, Leoben, über Selztal nach Aussee, Salzburg, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, über Amstetten nach Wien. — Um 7 Uhr 5 Min. früh: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Murau, Mauterndorf, Franzensfeste, Leoben, Wien, über Selztal nach Salzburg, Innsbruck, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag, Leipzig, über Amstetten nach Wien. — Um 11 Uhr 44 Min. vorm.: Personenzug nach Tarvis, Pontafel, Villach, Klagenfurt, Klein-Glödnitz, Leoben, Selztal, Salzburg, Bad Gastein, Zell am See, Innsbruck, Bregenz, Zürich, Genf, Paris, über Amstetten nach Wien. — Um 3 Uhr 58 Min. nachm.: Personenzug nach Tarvis, Hermagor, Villach, Klagenfurt, Franzensfeste, Innsbruck, München, Leoben, über Klein-Reifling nach Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Karlsbad, Prag (direkter Wagen nach Prag, I. und II. Klasse), Leipzig, über Amstetten nach Wien. — Um 10 Uhr nachts: Personenzug nach Tarvis, Villach, Franzensfeste, Innsbruck, München (Triest-München direkter Wagen I. und II. Klasse). — Richtung nach Rudolfswert und Gottschee. Um 7 Uhr 17 Min. früh: Personenzug nach Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee. — Um 1 Uhr 5 Min. nachm.: Personenzug nach Rudolfswert, Strascha-Töplitz, Gottschee. — Um 7 Uhr 8 Min. abends: Personenzug nach Rudolfswert, Gottschee.

**Ankunft in Laibach (Südbahn):** Richtung von Tarvis. Um 3 Uhr 23 Min. früh: Personenzug von Wien über Amstetten, München, Innsbruck, Franzensfeste, Salzburg, Linz, Steyr, Ischl, Aussee, Leoben, Klagenfurt, Klein-Glödnitz, Villach (München-Triest direkter Wagen I. und II. Klasse). — Um 7 Uhr 12 Min. früh: Personenzug von Tarvis. — Um 11 Uhr 10 Min. vorm.: Personenzug von Wien über Amstetten, Leipzig, Prag (von Prag direkter Wagen I. und II. Klasse), Franzensbad, Karlsbad, Eger, Marienbad, Pilsen, Budweis, Linz, Steyr, Paris, Genf, Zürich, Bregenz, Innsbruck, Zell am See, Bad Gastein, Salzburg, Leoben, Selztal, Villach, Hermagor, Pontafel. — Um 4 Uhr 29 Min. nachm.: Personenzug von Wien, Leoben, Selztal, Villach, Klagenfurt, Klein-Glödnitz, München, Innsbruck, Franzensfeste, Pontafel. — Um 8 Uhr 6 Min. abends: Personenzug von Wien, Leoben, Villach, Murau, Klein-Glödnitz, Klagenfurt, Pontafel, über Selztal von Innsbruck, Salzburg, über Klein-Reifling von Steyr, Linz, Budweis, Pilsen, Marienbad, Eger, Franzensbad, Prag, Leipzig. — Richtung von Rudolfswert und Gottschee. Um 8 Uhr 44 Min. früh: Personenzug aus Rudolfswert und Gottschee. — Um 2 Uhr 32 Min. nachm.: Personenzug aus Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Gottschee. — Um 8 Uhr 35 Min. abends: Personenzug aus Strascha-Töplitz, Rudolfswert, Gottschee.

**Abfahrt von Laibach (Staatsbahnhof):** Richtung nach Stein. Um 7 Uhr 28 Min. früh: Gemischter Zug. — Um 2 Uhr 5 Min. nachm.: Gemischter Zug. — Um 7 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug. — Um 10 Uhr 45 Min. nachts: Nur an Sonn- und Feiertagen und nur im Oktober.

**Ankunft in Laibach (Staatsbahnhof):** Richtung von Stein. Um 6 Uhr 49 Min. früh: Gemischter Zug. — Um 10 Uhr 59 Min. vorm.: Gemischter Zug. — Um 6 Uhr 10 Min. abends: Gemischter Zug. — Um 9 Uhr 55 Min. nachts: Nur an Sonn- und Feiertagen und nur im Oktober.

Die Ankunfts- und Abfahrtszeiten sind nach mitteleuropäischer Zeit angegeben, dieselbe ist gegen die Ortszeit von Laibach um zwei Minuten vor.